

Basic Jugendschutz 1

Medien

Fachtag | Mittwoch 30. Mai 2018 | St. Clemens | Hannover

Mit Jugendschutz werden häufig zuerst Kontrollen und Gesetze zum Schutz der Jugend assoziiert. Die Abgabe von Zigaretten und Alkohol ist klar geregelt, das ist bekannt. Doch wie sieht es bei der Weitergabe von privaten Fotos im Internet aus? Welche Rechte könnten da verletzt werden? Wann wird aus einer „Anmache“ eine sexuelle Belästigung? Und was muss man tun, wenn man in seiner Einrichtung Drogen findet? Und wieso können Kinder im Internet fast alles unkontrolliert sehen? Rechtliche Aspekte sind eine Grundlage für die Jugendschutzarbeit. Mindestens ebenso wichtig sind aber auch Ergebnisse aus Studien und Befragungen zu den Problemlagen von Mädchen und Jungen.

Mit der Fortbildungsreihe Basic Jugendschutz möchten wir Kolleginnen und Kollegen im Jugendschutz in ihrer Arbeit unterstützen, einen Überblick zu den wich-

tigsten Fragestellungen aus rechtlicher wie pädagogischer Sicht geben und gelungene Präventionsansätze vorstellen.

Insgesamt werden innerhalb von zwei Jahren vier Themenbereiche behandelt: Medien, Gewalt, Sexualität und Sucht.

Fachtag Medien

Die Smartphonennutzung ermöglicht Kindern und Jugendlichen eine individuelle und ortsunabhängige Mediennutzung. Für Eltern wird es dadurch schwieriger das Surf-, Chat- und Spielverhalten ihrer Töchter und Söhne zu kontrollieren und zu begleiten.

Auf diesem Fachtag möchten wir pädagogischen Fachkräften einen jugendschützerischen Blick in die Medienlandschaft geben und anhand vieler Beispiele die Grenzen von Alterskennzeichen und anderen gesetzlichen Regelungen diskutieren.

*Eva Hanel, Andrea Urban
Landesstelle Jugendschutz Nds.*

Programm

- 9.45 **Anmeldung**
- 10.00 **Grundsätze des Jugendschutzes**
Andrea Urban, Leiterin der LJS
- 10.30 **Filme und ihre Wirkungen**
Programmbewertung und Jugendschutz, praktische Beispiele und pädagogische Bewertungen
Claudia Mikat, Geschäftsführerin
Programm FSF, Berlin
- 13.00 **Mittagspause**
- 14.00 **Alterskennzeichen, Entwicklungsbeeinträchtigungen, rechtliche Bestimmungen, Einrichtungen des Jugendmedienschutzes...**
Diskussion
- 14.40 **Kaffeepause**
- 14.50 **Spielebeispiele und „Zockerrunden“**
Spiele ausprobieren und bewerten
- 15.45 **Computerspiele**
Vom Trägermedium zur Virtual Reality
Eva Hanel, Medienreferentin LJS
- 16.30 **Veranstaltungsende**

Veranstalterin

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen (LJS)
Leisewitzstr. 26

30175 Hannover

T: 0511 858788

F: 0511 2834954

info@jugendschutz-niedersachsen.de

www.jugendschutz-niedersachsen.de

Fachreferat der LAG der
Freien Wohlfahrtspflege in
Niedersachsen e.V.

Tagungsleitung

Eva Hanel, LJS
Andrea Urban, LJS

Ort

St. Clemens
Leibnizufer 17b
30169 Hannover

Kosten

70,- € inkl. vegetarischer Verpflegung
Bitte überweisen Sie den Betrag nach
Erhalt der Anmeldebestätigung.

Basic Jugendschutz 1

Medien

Fachtag | Mittwoch 30. Mai 2018 | St. Clemens | Hannover

ANMELDUNG (bitte bis zum 7.5.2018)

per Fax 0511 2834954

Hiermit melde ich mich verbindlich für den Fachtag an und übernehme die Kosten in Höhe von 70,- Euro (inkl. Verpflegung). Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten.

Basic Jugendschutz 1
30. Mai 2018 St. Clemens, Hannover
Buchungsnr. J1810

Frau Herr

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und weitere Informationen ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung zugesandt.

Rückantwort bitte per Fax an:

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen
Leisewitzstraße 26
30175 Hannover
Tel: 0511 858788
Fax: 0511 2834954
info@jugendschutz-niedersachsen.de

Ansprechpartnerin:
Maika Krahe (LJS)

Landesstelle
Jugendschutz
Niedersachsen



Bitte in Blockschrift ausfüllen

Name / Vorname

Institution

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift